

A close-up photograph of the Rico Rice Cooker. The image shows the white plastic lid and the light-colored wooden handle. The handle is curved and attached to the lid with a wooden pin. The background is solid black.

Rico

Rice Cooker

Hochschule für Gestaltung
Schwäbisch Gmünd

Produktgestaltung III
Wintersemester 2022/23

Angelika Le Quang

Dozentin: Afife Eser
3-dimensionales Gestalten



Inhaltsverzeichnis

01	Aufgabe	1-2
02	Recherche/ Analyse	3-6
03	Formfindung	7-8
04	Konzept	9-22
05	Modellbau	23-24
06	Modell	25-30

01 Aufgabe

Schritt für Schritt

Das Produkt soll durch semantische Zeichen eine Abfolge von drei bis fünf unterschiedliche Interaktionen deutlich machen. Eine Bedienungsanleitung durch Wort- und Bildzeichen soll vermieden werden. Die Gestaltung der Elemente soll semantisch eine harmonische Gruppe bilden. Das Produkt kann einen Zweck erfüllen oder abstrakt gestaltet werden.

02 Recherche und Analyse

Für die Recherche habe ich einzelne Produkte gesammelt. Dabei habe ich mir die semantischen Aspekte und die einzelnen Abfolgen näher untersucht. Ich habe mich schließlich für den **Reiskocher** entschieden.



02 Recherche und Analyse

Im nächsten Schritt habe ich den Reiskocher näher untersucht und anhand anderen Produkten Elemente rausgesucht, die ich modifizieren oder integrieren möchte.

Abfolge des Reiskochers:

1. Öffnen
2. Füllen von Wasser/Reis
3. Waschen
4. Schließen
5. Kochen



03 Formfindung

In dieser Phase habe ich mir eine allgemeine Form für den Reiskocher überlegt ohne die Funktion und die Steps zu berücksichtigen. Dadurch konnte ich losgelöst von bisherigen Reiskochern Formen entwickeln und die Varianten bilden.



04 Konzept n°1 Kippen

Bei diesem ersten Konzept wurden die einzelnen Bestandteile aus den Gründen gestaltet, weil...

... der **Deckel** ein Zeichen für öffnen und schließen darstellt. Auf dem Deckel befindet sich ein Griff, der aus einem Schnitt des Deckels geformt ist und ist zur Vorderseite ansteigend, da es in Richtung des Hauptseite zeigen soll.

... der **Behälter** ist für die Füllmenge zuständig. Er befindet sich auf der Vorderseite, da dieser der zweite Schritt ist. Vorne befindet sich eine Mulde, um dem Nutzer zu visualisieren, dass dort an der Stelle gegen den Behälter gedrückt werden soll, damit dieser den Reis oder das Wasser in den Topf umkippt. Der Behälter steht frei auf Achsen in der Aussparung des Topfes, um eine Bewegungsmöglichkeit darzustellen.

... der **Sieb** am Topf stellt den Schritt des Waschens dar und befindet sich auf der hinteren Seite des Topfes. Zum abgießen sind wellenförmige Löcher vorhanden, um das Wasser wieder zu spiegeln. Die Form des Siebs spiegelt einen verzerrten Tropfen im Zweidimensionalen wieder.

... die Kochbasis mit dem An | Aus **Knopf** liegt auf der Vorderseite. Der Knopf ist ein Drückknopf, die durch eine Mulde zum Drücken anregen soll. Wenn der Knopf gedrückt ist, dann zeigt dieser an, dass gerade gekocht wird.



04 Konzept n°1 **Reis kochen**

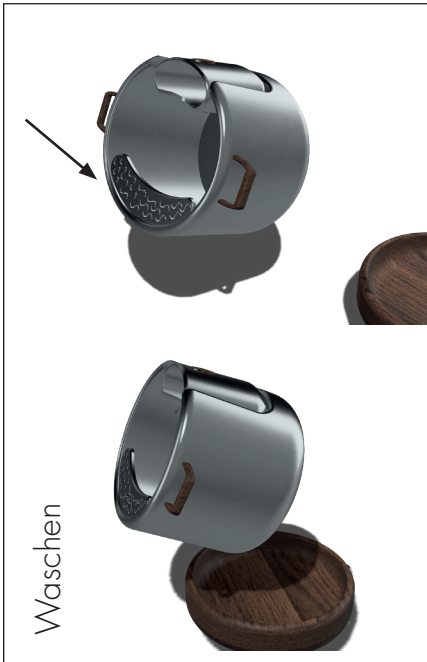
Schritt für Schritt



01



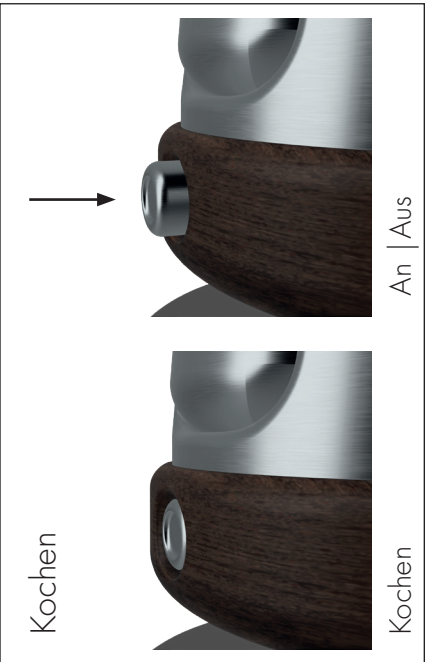
02



03



04

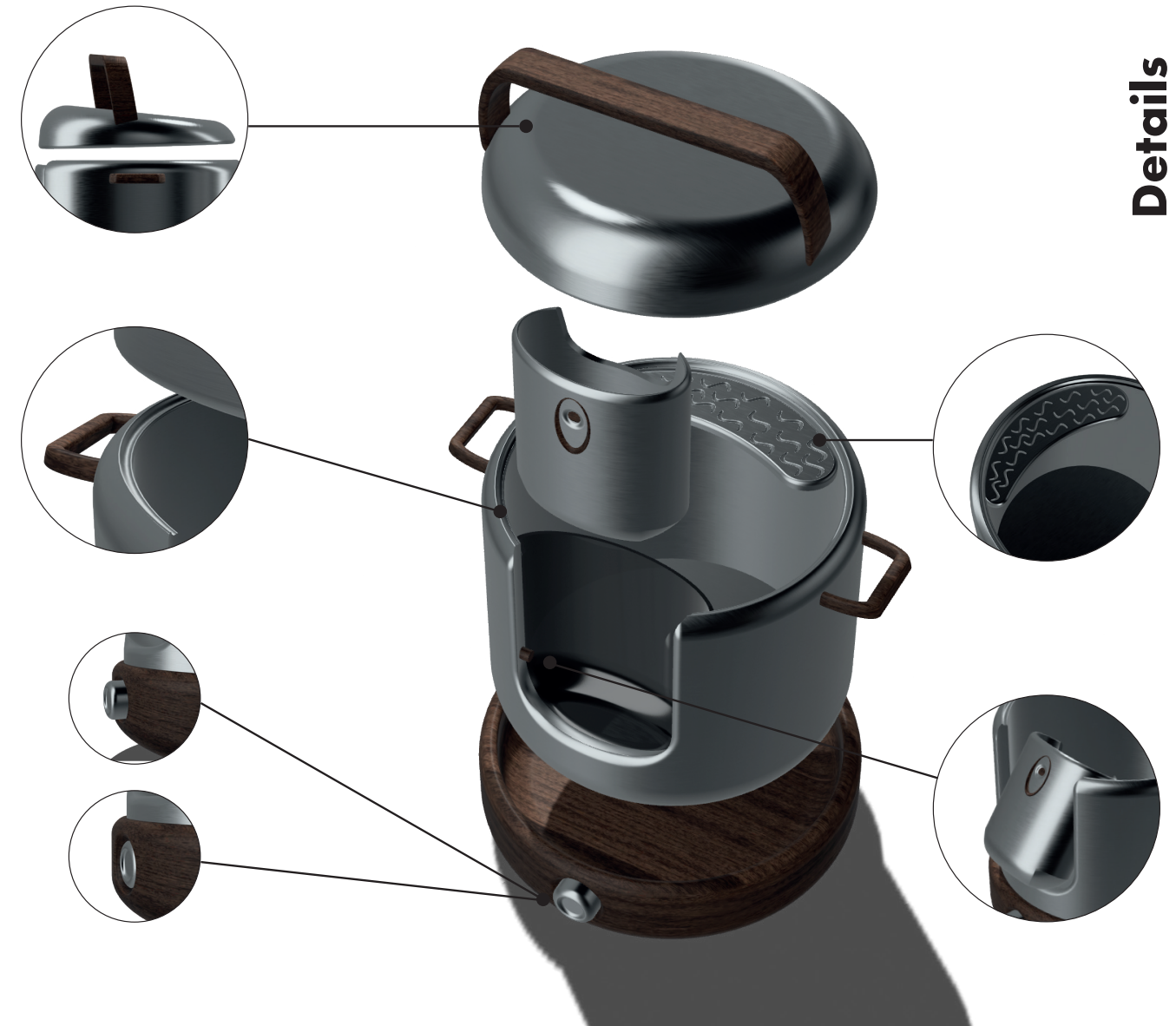


05

04 Konzept n°1

Die Anmutung des **Reiskochers** ist, durch den symmetrischen Aufbau, die abgerundeten Kanten, das Zusammenspiel von Holz und Edelstahl und die formschließenden Bestandteile, ruhig, einheitlich, vertrauensvoll, harmonisch und im Gleichgewicht. Daher für den heimischen Gebrauch in der Küche zugeeilt. Durch die ausgewählten Materialien und die Form strahlt der Reiskocher eine Zuverlässigkeit und Professionalität aus, sodass das Gerät in der Küche nicht versteckt wird, sondern gerne präsentiert und genutzt wird.

Ricos Nutzung und Abfolge findet von unten nach oben (Schritt 1,2,4,5) und von vorne nach hinten (Schritt 2,3) statt.



04 Konzept n°2 **Prinzip-Falltür**

Bei meinem zweiten Konzept habe ich das erste Konzept teilweise übernommen, optimiert und einzelne Änderungen betätigt, ...

... der **Deckel** ist gleich geblieben und steht für öffnen und schließen. Auf dem Deckel befindet sich ein Griff, der aus einem Schnitt des Deckels geformt ist und ist zur Vorderseite ansteigend, da es in Richtung des Hauptseite zeigen soll. Der Griff regt zum greifen und hochziehen an.

... der **Behälter** hat sich durch den neuen Mechanismus verändert. Der Reis und das Wasser wird nicht mehr in den Topf gekippt, sondern funktioniert nach dem Prinzip einer Falltür. Der Behälter ist in zwei Teile geteilt und hat bei dem hinteren Teil einen Griff, der zeigt, dass nach oben gezogen werden soll. Die Anwendung ist gleich geblieben, er ist für die Füllmenge zuständig und befindet sich auf der Vorderseite.

... der **Sieb** am Topf ist teilweise gleich geblieben und stellt den Schritt des Wachsens dar. Er befindet sich auf der hinteren Seite des Topfes. Zum Abgießen sind wellenförmige Löcher vorhanden, um das Wasser wieder zu spiegeln. Die Form ist nicht mehr tropfenförmig, sondern ist sichelmondförmig, greift die Form des Topfes wieder und fließt in den Topf über.

... die Kochbasis mit dem An | Aus **Knopf** ist gleich geblieben. Er liegt auf der Vorderseite und der Knopf ist ein Drückknopf, die durch eine Mulde zum Drücken anregen soll. Wenn der Knopf gedrückt ist, dann zeigt dieser an, dass gerade gekocht wird.

04 Konzept n°3 Endprodukt

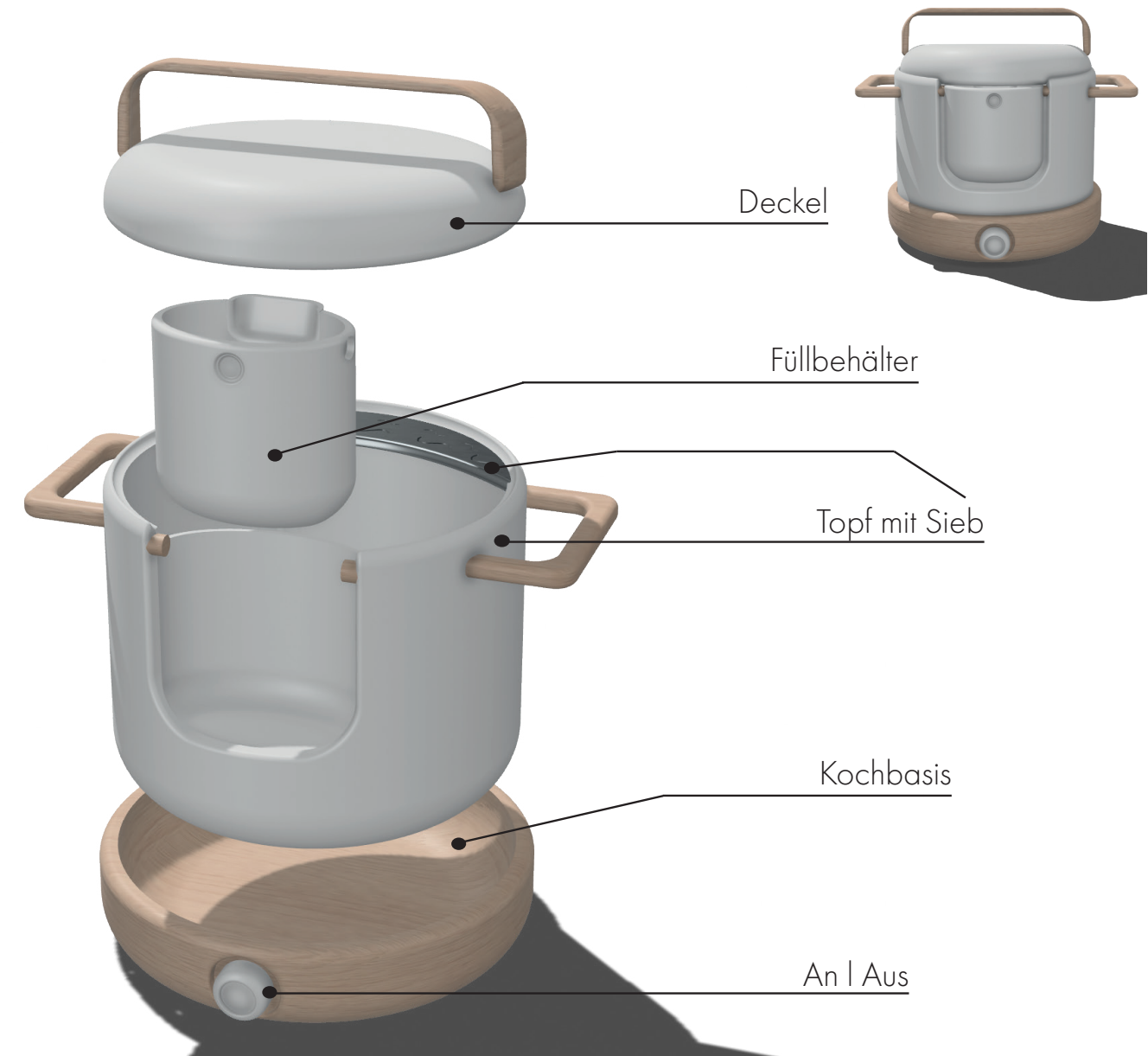
Bei meinem dritten Konzept habe ich das erste Konzept teilweise übernommen, optimiert und einzelne Änderungen betätigt, ...

... der **Deckel** ist gleich geblieben und steht für öffnen und schließen. Auf dem Deckel befindet sich ein Griff, der aus einem Schnitt des Deckels geformt ist und ist zur Vorderseite ansteigend, da es in Richtung des Hauptseits zeigen soll. Der Griff regt zum greifen und hochziehen an.

... der **Behälter** ist nun frei entnehmbar. Der Reis und das Wasser wird nicht mehr in den Topf gekippt. Der Behälter ist über eine Achse mit dem Topf verbunden, jedoch lässt sich der Behälter entnehmen, um die entsprechende Reis- oder Wassermenge zu befüllen. Die Anwendung ist gleich geblieben, er ist für die Füllmenge zuständig und befindet sich auf der Vorderseite.

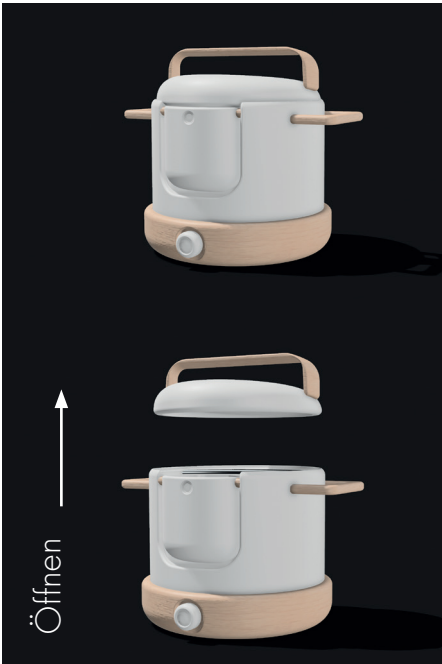
... der **Sieb** am Topf ist teilweise gleich geblieben und stellt den Schritt des Waschens dar. Er befindet sich auf der hinteren Seite des Topfes. Zum Abgießen sind wellenförmige Löcher vorhanden, um das Wasser wieder zu spiegeln. Die Form ist nicht mehr tropfenförmig, sondern ist sichelmondförmig, greift die Form des Topfes wieder und fließt in den Topf über.

... die Kochbasis mit dem An | Aus **Knopf** ist gleich geblieben. Er liegt auf der Vorderseite und der Knopf ist ein Drückknopf, die durch eine Mulde zum Drücken anregen soll. Wenn der Knopf gedrückt ist, dann zeigt dieser an, dass gerade gekocht wird.

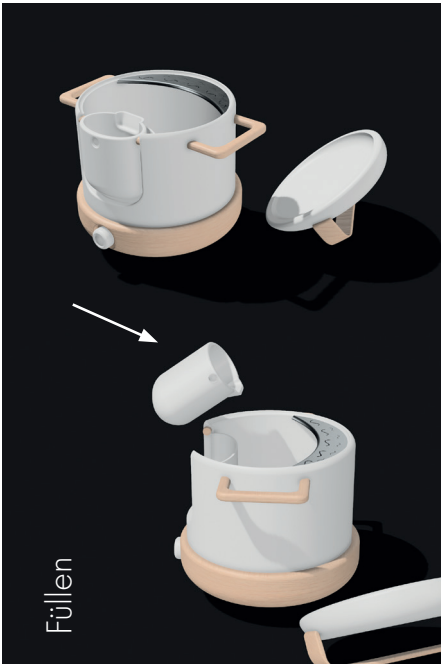


04 Konzept n°3 **Reis kochen**

Schritt für Schritt



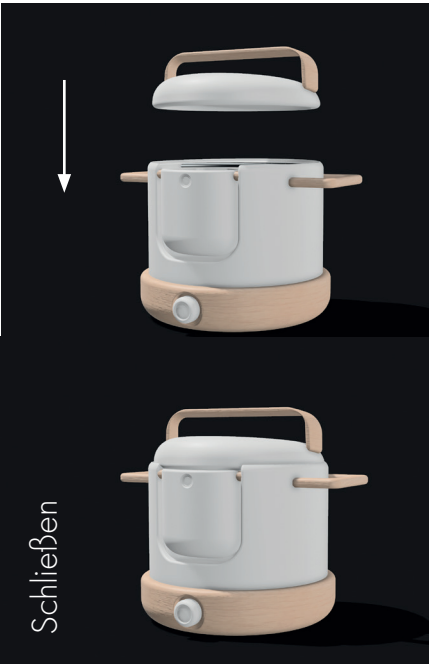
01



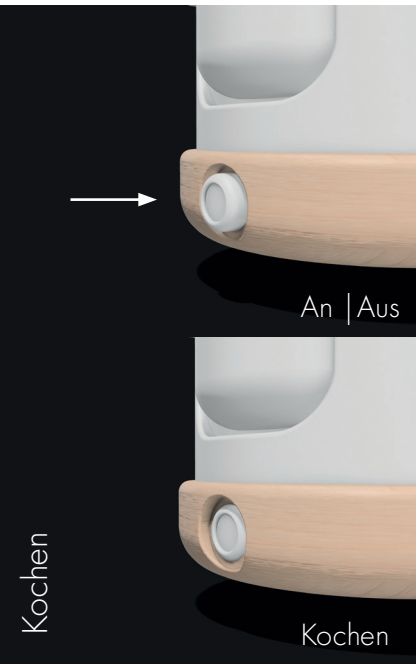
02



03



04



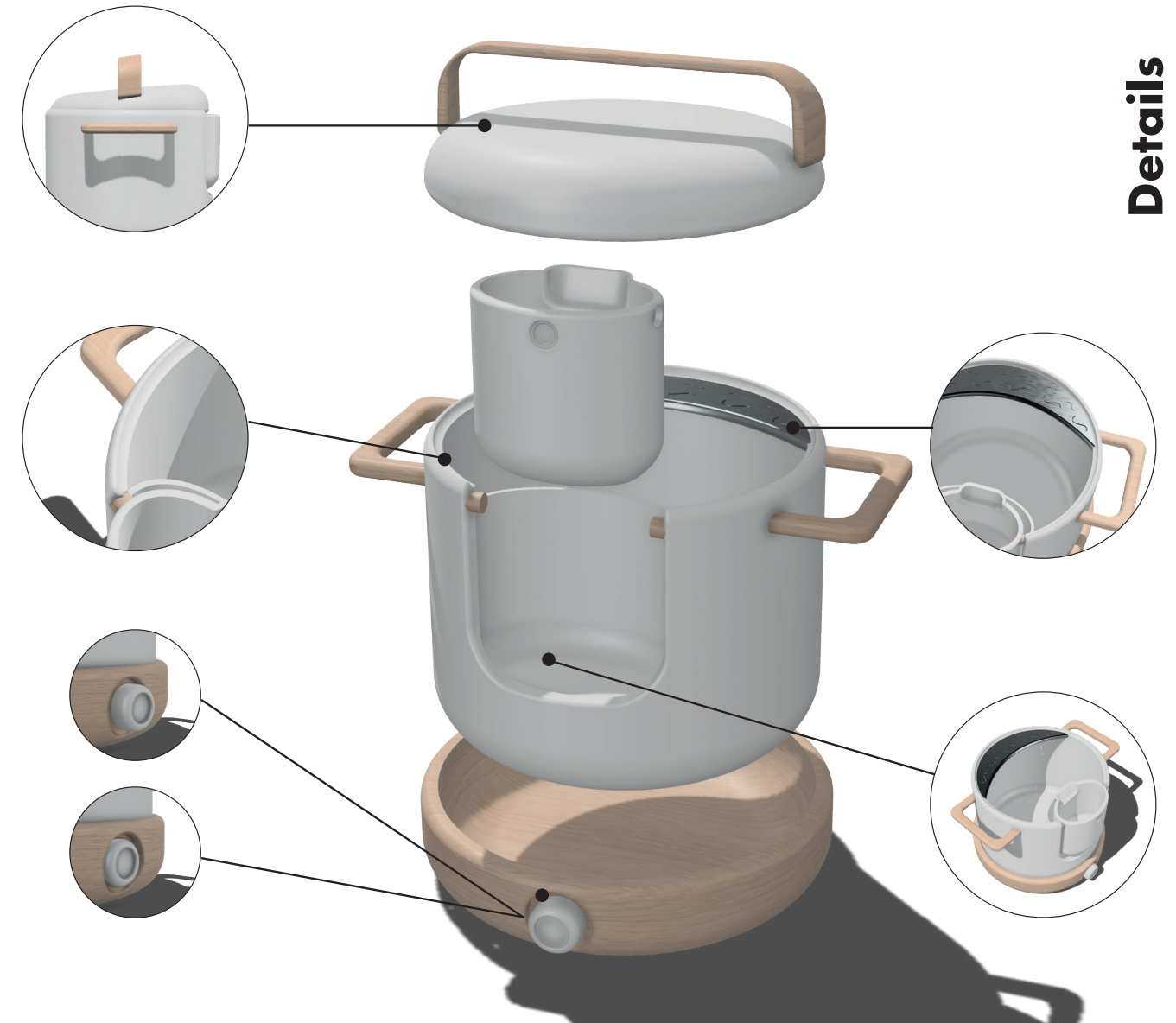
05

04 Konzept n°3

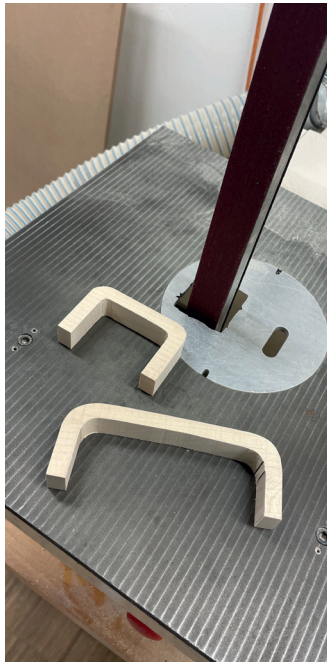
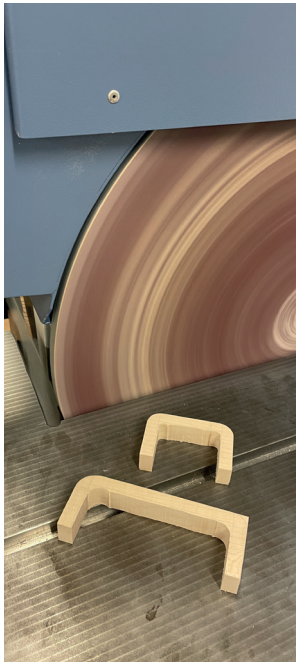
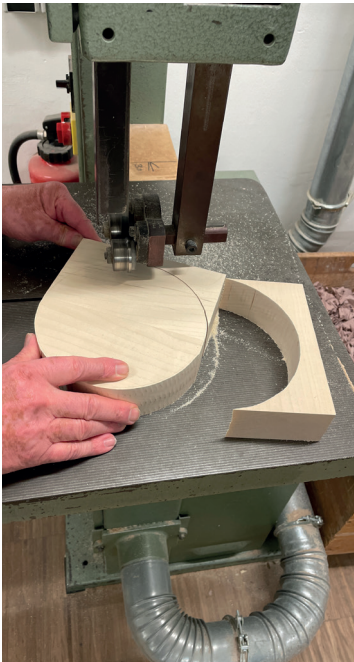
Die neue Anmutung des **Reiskochers** hat durch die Änderung der Materialien aus einem hellen Holz (canadischen Ahorn) und weißem Gusseisen einen skandinavischen Style angenommen. Der Reiskocher strahlt daher mehr ein Designobjekt/ Repräsentationsobjekt, das gerne gezeigt werden möchte und wirkt modern und zuverlässig. Dennoch bleibt die passende Umgebung die Küche, da er durch seine Form als Reiskocher zu identifizieren ist.

Die Form bleibt symmetrischen, die Kanten sind abgerundet, die Bestandteile sind formschließend, sodass Rico Ruhe, Einheit, Vertauen, Harmonie und Gleichgewicht ausstrahlt.

Ricos Nutzung und Abfolge findet von unten nach oben (Schritt 1,2,4,5) und von vorne nach hinten (Schritt 2,3) statt.



05 Modellbau



06 Modell

Rico

Rice Cooker



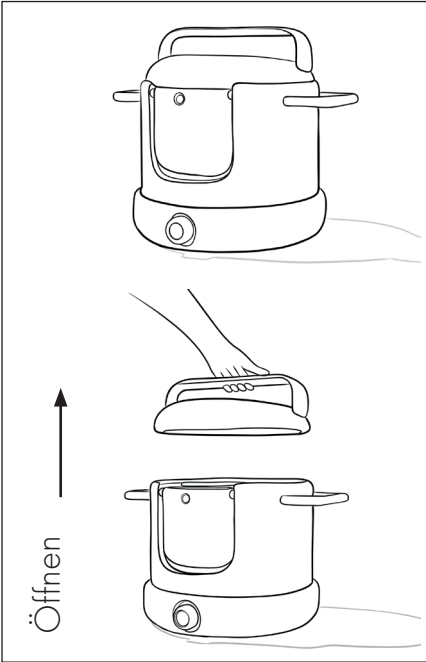
06 Modell

Rico

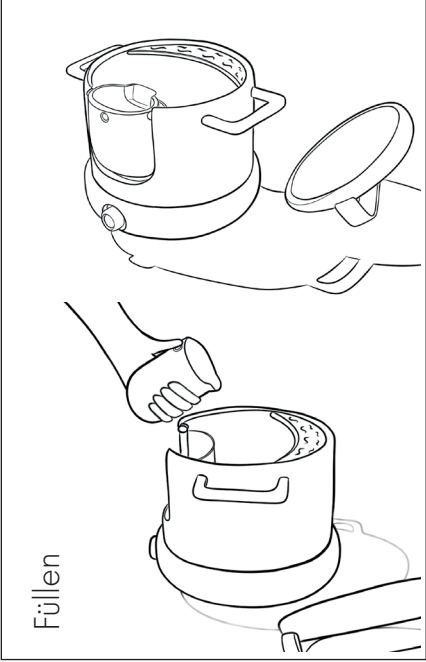
Rice Cooker



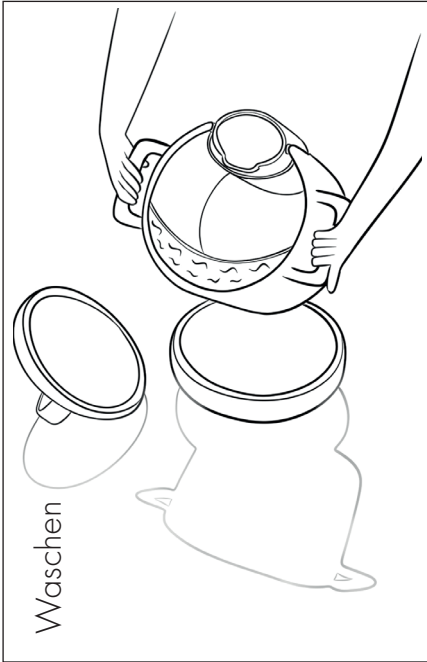
Schritt für Schritt



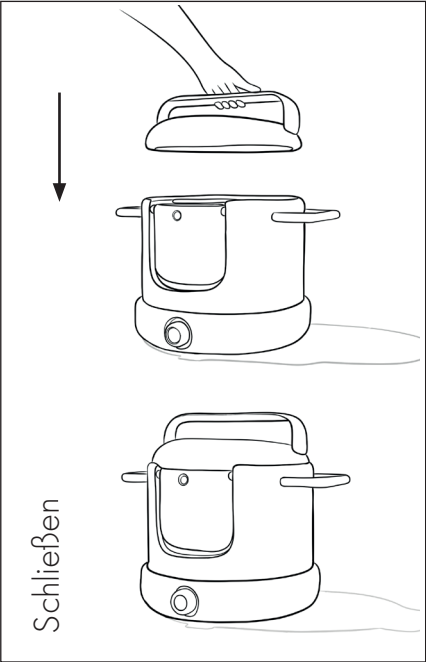
01



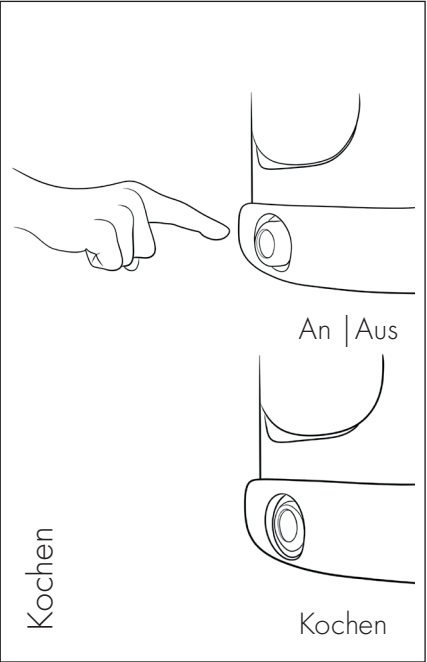
02



03



04



05

Reis kochen

Rico

Rice Cooker

